

②

In meinem Verlage erschienen:

Zwei Hochstaplerromane

Johan Bojer

Der Befangene, der sang

Roman ♦ Deutsch von Hermann Kiy ♦ 2. und 3. Auflage

Geh. M. 2.-, geb. M. 3.-

Sven Elvestad

Der Mann, der die Stadt plünderte

Roman ♦ Deutsch von Hermann Kiy ♦ 3. Auflage

Geh. M. 3.-, geb. M. 4.50

Kasimir Edschmid schreibt über beide Romane in einem Feuilleton in der Frankf. Zeitung:

„Eine Verteidigung des Kriminalromans“.

(Über Bojer) „Der Hochstapler aus Lust zur Unendlichkeit. Ein Kerl, wild und feig, aus dem Nichts kommend, begibt zu allem, nur nicht zur Dauer, und einer wolfsmäßigen Sehnsucht nach dem Menschen, ein Dieb der Seele. Er postuliert Gewaltakt auf Gewaltakt. Situationen des Glanzes, die er erreicht, verläßt er, sie von sich werfend. Aus dem Reichtum schleicht er in das Elend, aus dem Nichts in die Fülle, aber alles hat Tempo, überall ist Wechsel. Hier treibt ein tiefes dichterisches Problem einen Stoff in die Höhe, der an Buntheit nur von der Stärke des rauhen nordischen Gefühls übertroffen wird...“ (Über Elvestad) „Hier ist ein Buch von künstlerischem Takt, mit einer solchen Kühnheit durch Wirbel überlegen gemachter Situationen zur Zuspitzung geführt, wie selten eines, und es ist der einzige Kriminalroman, wo bis ans Ende selbst der Kenner nicht ahnt, wohin die Sache wandert. Der riesenhafte Plan, Christiania auszurauben, dies tolle Steigern der Mittel, der Furor der Bewegtheit, das Tempo des aufgewandten Geistes... alles bewundernswert! Es ist nötig, die Forderung zu erheben, das Genre im Deutschen auszubilden.“

Ich liefere mit 40%, 7/6, Einb.no., wenn auf beil. Zettel bis spätest. 10. Febr. best.

Georg Müller / Verlag / München